

# PRESSEMITTEILUNG

## Mein Bauch gehört mir.

### Frauenbewegung der 1970er Jahre gegen § 218

Der Kampf in den 1970er Jahren gegen das Verbot der Abtreibung und für eine frauen- und kindgerechte Geburtshilfe. Einblicke in die Bibliothek der Generationen mit Sibylla Flügge

Dienstag, 2. Januar 2024, 14.30 Uhr im HMF

Eintritt: 8 € / erm. 4 €

**Frankfurt am Main, 14.12.2023.** „Wir haben abgetrieben“. Als im Juni 1971 auf der Titelseite des „Stern“ 374 zum Teil prominente Frauen öffentlich das Schweigen über ein gesellschaftliches Tabu brachen, war das der Startschuss zu einer neuen Frauenbewegung. Unter dem Motto: „Mein Bauch gehört mir“ kämpften junge und alte Frauen aus allen Schichten gegen das damalige Abtreibungsverbot und für eine Geburtshilfe, die den Bedürfnissen von Frauen und Kindern entspricht. Die Bewegung schwappte auch auf Frankfurt über. Von Anfang an mit dabei war die Jurastudentin Sibylla Flügge. Sie gehörte zu den Mitbegründerinnen des legendären Weiberrats an der Uni Frankfurt. Als Referentin für Gesundheit im neugeschaffenen Frauenreferat der Stadt setzte sie sich erfolgreich für die Abschaffung der Zwangsuntersuchungen von Prostituierten ein. Heute ist die Juristin im Ruhestand – aber gesellschaftlich immer noch engagiert. Im Jugendtheaterprojekt des Jungen Schauspiels Frankfurt lässt sie junge Menschen an ihren Erfahrungen teilhaben und stellt sich ihren kritischen Fragen. (Weitere Aufführungen sind am 24. und 31. Januar 2024.)

Über den Kampf der 1970er Jahre und seine Auswirkungen bis heute erzählt Sibylla Flügge am 2. Januar 2024 in der Reihe „Einblicke in die Bibliothek der Generationen“ im Historischen Museum Frankfurt.

**Der Kampf in den 1970er Jahren gegen das Verbot der Abtreibung und für eine frauen- und kindgerechte Geburtshilfe**

**Einblicke in die Bibliothek der Generationen mit Sybilla Flügge**

Dienstag, 2.1.2024, 14.30 Uhr

Historisches Museum Frankfurt

Eintritt: 8 € / erm. 4 €

Mehr Informationen finden Sie [hier](#)

#### Öffnungszeiten

Montag geschlossen

Dienstag bis Sonntag: 11 bis 18 Uhr

(Schulklassen können – mit Anmeldung und in Begleitung von Lehrpersonal – von Dienstag bis Freitag ab 9 Uhr das HMF und das JuM besuchen)

### **Eintrittspreise**

Dauerausstellung: 8 €/4 € ermäßigt

Wechselausstellung: 10 €/5 € ermäßigt

Museum Vollpreis: 12 €/6 € ermäßigt

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre: Eintritt frei!

### **Historisches Museum Frankfurt**

Saalhof 1, 60311 Frankfurt am Main

Tel. +49 69 212-35599

[info@historisches-museum-frankfurt.de](mailto:info@historisches-museum-frankfurt.de)

[www.historisches-museum-frankfurt.de](http://www.historisches-museum-frankfurt.de)



### **Information zum Historischen Museum Frankfurt**

Das Historische Museum Frankfurt erklärt die Stadt: Es ist das Frankfurt Museum.

Als Geschichtsmuseum verbindet es Stadtthemen mit der allgemeinen Gesellschaftsgeschichte.

Mit seinem Jungen Museum macht es besondere Angebote für junge Menschen, Familien und Schulen.

Die Vielfalt der Stadtgesellschaft spiegelt sich in Sammlung, Ausstellung und Vermittlung wider. Alle Menschen sind dazu eingeladen, am Kulturort Museum teilzuhaben und ihn mitzugestalten.